

CAS Future Skills Plus

Gemeinsam unterwegs in die Zukunft im Zyklus 1

Start: 28. März 2026

Certificate of Advanced Studies (10 ECTS)



Der CAS Future Skills Plus beschäftigt sich mit notwendigen Kompetenzen der Zukunft für vier- bis achtjährige Kinder. Die Teilnehmenden entwickeln Strategien und Konzepte, um zukunftsorientierte Kompetenzen effektiv in die Elementarbildung zu integrieren, sodass die Lernbedürfnisse und Entwicklungsprozesse von Kindern im Zyklus 1 optimal berücksichtigt werden.

Ziele

Der Lehrgang befähigt Fachpersonen, Kinder im Alter von vier bis acht Jahren wirkungsvoll in ihrer Entwicklung zukunftsrelevanter Kompetenzen zu begleiten. Die Teilnehmenden sind in der Lage,

- fundiertes Wissen über Future Skills zu beschreiben und deren Bedeutung für die Bildung und Entwicklung im frühen Kindesalter zu erläutern,
- ihr pädagogisches Handlungsrepertoire gezielt weiterzuentwickeln und kontextbezogen in Unterricht, Betreuung und Entwicklungsbegleitung anzuwenden,
- wissenschaftliche Erkenntnisse mit eigenen Praxiserfahrungen zu verknüpfen und ihre pädagogische Praxis kontinuierlich zu reflektieren und weiterzuentwickeln,
- ihre Rolle als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren wahrzunehmen und Future Skills in schulischen, betreuerischen und beratenden Kontexten nachhaltig zu fördern.

Zielgruppen

- Lehrpersonen des 1. Zyklus
- Fachpersonen der unterrichtsergänzenden Betreuung
- Expertinnen und Experten an Schnittstellen wie Psychologie, Kinderheilkunde oder Familienberatung

Termine

28. März 2026 Einführungstag

23./24. April 2026 Modul 1

11./12. Juni 2026 Modul 2

3./4. September 2026 Modul 3

1./2. Oktober 2026 Modul 4

21. November 2026 Abschlusstag

Aufbau

Grundlage des Lehrgangs bildet das Modell des Future Skills Navigators (Pechstein und Schwemmlé, 2023). Der CAS ist modular aufgebaut und kombiniert Präsenzveranstaltungen mit begleiteten Selbstlernphasen. Inputs, Referate, Peer-Coachings, Unterrichtshospitationen sowie Fach- und Videocoachings bilden ein praxisnahes Lernsetting. Diese intensive Auseinandersetzung fördert fachliche Kompetenz und stärkt überfachliche Schlüsselkompetenzen der Teilnehmenden wie:

- Reflexionsfähigkeit und Rollenklarheit
- Empathie und Präsenz
- Umgang mit Belastung und Diversität
- Perspektivenwechsel und visionäres Denken
- Neugier, Aufmerksamkeit und Identifikation mit der eigenen Institution

Allgemeine Informationen

Datum 28. März bis 21. November 2026

Leitung Catherine Lieger, PH Zürich,
Natalie Geiger, PH Zürich

Kosten 6000 CHF

Anmeldung → tiny.phzh.ch/cas-fsp-01

Anmeldeschluss 31. Januar 2026

Kontakt Andrea Koch, +41 43 305 54 50,
andrea.koch@phzh.ch

Infoveranstaltungen

Di, 13. Januar 2026, 12.30–13.30 Uhr, Online

Do, 26. Februar 2026, 12.30–13.30 Uhr, Online

Do, 17. September 2026, 12.30–13.30 Uhr, Online

Do, 19. November 2026, 12.30–13.30 Uhr, Online



→ tiny.phzh.ch/cas-fsp-01

